

PROGRAMM

der Herbsttagung des Arbeitskreises zur Erforschung der nationalsozialistischen „Euthanasie“ und Zwangssterilisation (gegründet 1983)

vom 7. bis 9. November 2025 im Festsaal der Karl-Jaspers-Klinik Wehnen, Bad Zwischenahn

Adresse: Hermann-Ehlers-Str. 7, 26160 Bad Zwischenahn

FREITAG, 7.11.25

- 15 Uhr Eintreffen, Kaffee, Erfrischungen
- 16 Uhr, Begrüßung, Eröffnung der Tagung
 - o Prof. Dr. Dr. René Hurlemann, medizinische Leitung der Karl-Jaspers-Klinik
- 16.30 Uhr Pause
- 16.45 Uhr, **Panel 1:** Mediale Verarbeitung der NS-Euthanasie-Verbrechen I.
 - o Hannah Sandstede M.A., „Spuren auf Papier“, ein *Serious Game* auf der Homepage der Gedenkstätte Wehnen
 - o Anika Krbtschek, „Sichten und Vernichten“ – ein Hörstück (nicht nur) über die Arbeiten Ernst Klees
- 18.00 Uhr Abendimbiss
- 19.00 Uhr Begrüßung durch den stellv. Landrat (angefragt)
- 19.30 Uhr: Mediale Verarbeitung der NS-Euthanasie-Verbrechen II.
 - o Esther Gronenborn (Regisseurin): „Ich werde nicht schweigen“, Spielfilm über die Krankenmorde in Wehnen, ZDF 2016 (88 Min.), anschließend Diskussion
 - diese Veranstaltung ist für Publikum geöffnet

SAMSTAG 8.11.25

- 9.00 Uhr Vorstellungsrunde
- 10.30 Uhr Pause
- 10.45 Uhr Dr. Michael Wunder (Stiftung Alsterdorf):
 - o Neues vom Tod – Suizidassistenten und Euthanasie im internationalen Vergleich
- 11.30 Uhr **Panel 2**, Forschung in der Diskussion
 - o Prof. Dr. Claus Melter (Hochschule Bielefeld): Forschungen zu erhöhter Säuglings- und Kleinkindsterblichkeit im Nationalsozialismus
 - o Dr. habil. Ingo Harms (Gedenkstätte Wehnen): Karl Jaspers' Haltung zur Erforschung der NS-Euthanasie-Verbrechen.
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr **Panel 3**, Forschung und Erinnerung
 - o Jutta Herms und Dr. Steffen Dörre (Gedenk-Initiative Teupitz): Antifaschistische Erinnerungskultur und ihre Folgen in Ostdeutschland. Das Beispiel Teupitz
 - o Dr. phil. Axel C. Hüntelmann (Wien): Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt Hirnforschung an Instituten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Kontext nationalsozialistischer Unrechtstaten
- 15.00 Uhr **Führungen** (3 Gruppen):
 - o Ausstellung in der Alten Pathologie
 - o Mahnmahl, Malerwerkstatt (Gebäude der geplanten künftigen Gedenkstätte)
 - o Erinnerungsstätte Friedhof
- 16.30 Uhr Pause
- 17.00 Uhr **Panel 4:** Biographie
 - o Dr. med. Detlev Naeve, Die Rezeption von Eugenik und „Euthanasie“ in der universitären Psychiatrie: Das Beispiel Professor Robert Gaupp aus Tübingen 1920–1938
- 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen voraussichtlich in der Brauereigaststätte Ols, Rosenstraße (gegenüber dem Hotel Hiive)

SONNTAG 9.11.25

- 9.30 Uhr **Panel 5**, zur Definition von Hunger-, „Euthanasie“ und Opferstatus
 - o Theresa Orthmann M.A. (Gedenkstätte Wehnen): Gedenkbücher für Opfer der Hunger-, „Euthanasie“ in Wehnen,
 - mit Beitrag eines Angehörigen: Walter Röbbber (Enkel)
 - o Dr. Carola Rudnick (Gedenkstätte Lüneburg): Wieder ganz am Anfang – über neue Dimensionen lokaler Euthanasieverbrechen.
- 11.00 Uhr Pause
- 11.15 Uhr **Aktuelles** aus dem Arbeitskreis
 - o Prof. Dr. Thomas Beddies (Charité): Stand der Verhandlungen mit dem Kulturstaatsministerium über die Bundestagsdrucksache 20 11945 (Förderung der Forschung zur NS-, „Euthanasie“ und Zwangssterilisation und des Gedenkens an die Opfer dieser Medizinverbrechen)
 - o sonstige Themen und Diskussionen
 - o Planung der nächsten Tagung(en)
- 12.30 Verabschiedung, Erfrischungen, Abreise

Für das Personal der Karl-Jaspers-Klinik sind alle Vorträge frei.

Übernachtungsmöglichkeiten

Jugendherberge und Hotels in Oldenburg

Name	Preise pro Nacht	Adresse	Vorwahl 0441
Jugendherberge	118 €	Straßburger Str. 6	87135
B&B Hotel	98 €	Alexanderstr. 1	
Best Western Heide	126 €	Melkbrink 47-52	8040
Hiive	140 €	Rosenstr. 4	21213838
Hermes	124 €	Ankerstr. 19	77939100
Altera	140 €	Herbartgang 23	219080
Aspire Trademark	81 €	Europaplatz 4-6	8080
Bavaria	118 €	Bremer Heerstr. 196	206700
Aspire Acara	84 €	Am Stadtmuseum 12	8080